

– PRESSEINFORMATION –

Göttingen, 28. Februar 2019

Festspieloper von 2017 wird international gefeiert „Lotario“ in Bern und als CD der Woche im spanischen Radio

Die Opernproduktion „Lotario“ der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen 2017 feierte kürzlich Premiere am Konzert Theater Bern. Unter der Regie von Carlos Wagner wurde die Oper vom Schweizer Publikum ebenso positiv aufgenommen wie vor zwei Jahren am Deutschen Theater Göttingen. „Die Zustimmung nach dem Schlussvorhang war geradezu frenetisch“, schrieb Peter König, Der Bund. „Unbedingt sehenswert! Wagner kann auf ein sing- und spielstarkes Ensemble zählen, das dieses Spiel zwischen Nähe und Distanz aufnimmt und perfekt beherrscht“, war in der Berner Zeitung zu lesen.

In den Hauptrollen Lotario und Adelaide glänzen wiederholt Sophie Rennert und Marie Lys. Ursula Hesse von den Steinen als Matilde und Todd Boyce als Clodomiro wurden ebenfalls wieder besetzt. Das Bühnenbild von Rifail Ajdarpasic wurde bereits kurz nach den Festspielen 2017 nach Bern geliefert. Auch die Kostüme von Ariane Isabell Unfried sind wieder auf der Bühne. Bis Mitte Juni stehen noch sechs Vorstellungen auf dem Spielplan. „Lotario“ ist eine Koproduktion der Internationalen Händel-Festspiele Göttingen und des Konzert Theater Bern.

Das spanische Radio Clásica der Radiotelevisión Española (die öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalt Spaniens) hat die Aufnahme des Live-Mitschnitts „Lotario“ zur CD der Woche gekürt. In der Sendung „La hora azul“ wird täglich eine Arie gespielt und rezensiert. In den vergangenen Tagen haben sich Redakteure und Rezensenten durchweg positiv über die hohe musikalische Qualität von Sängerinnen und Sängern sowie des FestspielOrchesters Göttingen geäußert.